

bronzene Buddha-Statue Japans, steht auf dem Programm. (F)

9. Tag. 14.11.2021

Kyoto entdecken Vormittags erreichen wir zunächst den Silbernen Pavillon (Ginkakuji) im Nordosten der Stadt. Am Heian-Schrein bestaunen wir Japans größtes Schreintor und schlendern durch die reizvolle Gartenanlage. Nächstes Glanzlicht ist der Fushimi-Inari-Schrein, Nachmittags werden wir in der Innenstadt in die Kunst der japanischen Teezeremonie eingeführt. Anschließend bummeln wir durch die nahegelegene Nishiki-Marktstraße. (F)

10. Tag, 15.11.2022 Von Kyoto über Himeji nach Takamatsu Nach dem Frühstück verlassen wir Kyoto in Richtung Takamatsu. Einen Zwischenstopp in Himeji nutzen wir für die Besichtigung der strahlenden "Burg des wei-Ben Reihers", die so manchem Film als Kulisse diente. Unsere Weiterfahrt bringt uns nach

Takamatsu auf Japans kleinste Hauptinsel Shikoku. (F)

Ausflug nach Naoshima

Am Morgen nehmen wir die Fähre über den Seto-Inlandsee nach Naoshima. Die faszinierende Kunstinsel bietet eine einmalige Mischung aus moderner Architektur und Kunst Wir besuchen die Benesse Art Site mit dem von Stararchitekt Tadao Ando entworfene Chichu Art Museum und den Museen Benesse House und Lee Ufan. Abends kehren wir zurück mit der Fähre ins Hotel. (F)

Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen, Bustransfer zur Flughafeninsel Kansai für Ihren Rückflug nach Deutschland. Am Abend landen Sie in

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Einreisebestimmungen Die aktuellsten Einreisebestimmungen finden Sie unter www.gebeco.de/rund-um-ihre-reise/laenderinformationen Mobilitätseinschränkung Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, halten Sie bitte Rücksprache.

11. Tag, 16.11.2022

12. Tag, 17.11.2022

(F=Frühstück)

Hamburg. (F)

- Künstlerisches Kvoto
- Kunstinsel Naoshima
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Ihre Hotels

Tokio: 3 Nächte im Daiwa Roynet Ariake ★★★ Fuji-Hakone: 1 Nacht im Fuji Marriott ★★★ Kyoto: 4 Nächte im Akeio Prelia *** Takamatsu: 1 Nacht im Daiwa Rovnet Takamatsu ★★★ Osaka: 1 Nacht im The b midosuji ★★★

Im Reisepreis inbegriffen

Anmeldefrist: 31.03.2022

(danach auf Anfrage)

Termin und Preis

€3.995

€440

06.11. bis 17.11.2022 pro Pers. im Doppelzimmer

Aufpreis Einzelzimmer

Teilnehmerzahl

mind, 16 Personen

- Bustransport ab/bis Kunsthalle Kiel zum/ab Hamburger Flughafen
- Flüge ab/bis Hamburg über Helsinki mit der Finn Air in der Economy-Class bis Tokio/ ab Osaka
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren inkl. Ausreisesteuer
- Transfers am An- und Abreisetag
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebussen sowie öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis mit Klimaanlage
- Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen in der 2. Klasse von Odawara nach **Kyoto**
- Separater Gepäcktransport von Tokio nach Kyoto
- 10 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Kunst und Kultur in Tokio
- Kamakura mit dem Großen Buddha
- Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug
- Odawara Art Foundation im Fuji-Hakone Nationalpark
- Miho Museum in Shigaraki
- Tagesausflug nach Nara

Veranstalter

Schleswig-Holsteinischer Kunstverein in Zusammenarbeit mit Gebeco GmbH & Co. KG, Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel

Hinweis

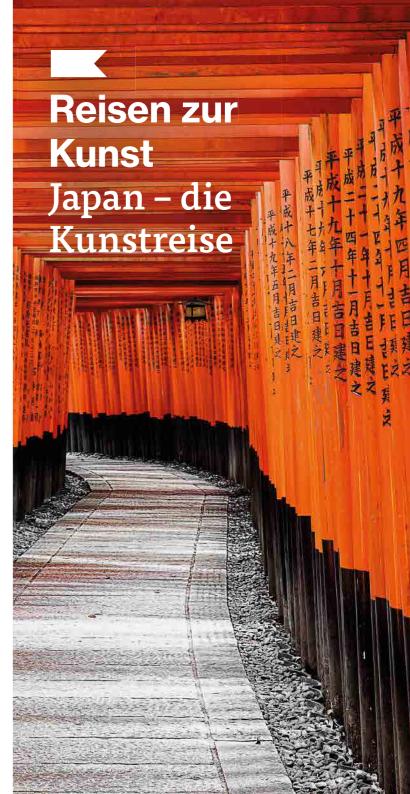
Es gelten die Reisebedingungen und Hinweise der Gebeco GmbH & Co. KG. Kiel. Diese finden Sie auch auf der Internetseite www.gebeco.de

Beratung und Buchung

Schleswig-Holsteinischer **Kunstverein**

Schleswig-Holsteinischer Kunstverein e V Dr. Maren Welsch Düsternbrooker Wea 1 24105 Kiel Telefon 0431 8805761 Fax 0431 8805754 shkv@kunsthalle-kiel.de www.kunsthalle-kiel.de



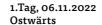


Japan - die Kunstreise

06.11 bis 17.11.2022

Japan steht für beeindruckende Natur sowie für großartige Kunst und Architektur. Die Fülle und Vielfalt öffentlicher Museen und privater Sammlungen wird jeden Kunstliebhaber begeistern. Unsere Kunstreise durch Japan führt von der Metropole Tokio über das alte Kamakura vorbei an Japans Nationalsymbol, dem heiligen Vulkan Fuji-san, bis hinein in das Herz der alten Kaiserresidenzstadt Kyoto. Entlang des Weges erwarten uns neben den großen Nationalmuseen Kleinode wie das von Stararchitekt Ieoh Ming Pei gestaltete Miho Museum in Shigaraki sowie die Odawara Art Foundation des Künstlers und Fotografen Hiroshi Sugimoto im Fuji-Hakone Nationalpark.

- Digitale Kunst im teamLab Planets in Tokio
- Odawara Art Foundation im Fuji-Hakone Nationalpark
- Kunstinsel Naoshima



Ihre Japan-Reise beginnt: Sie fliegen über Helsinki nach Japan.

2. Tag, 07.11.2022 Willkommen in Tokio

Nach Ihrer Ankunft am Morgen unternehmen wir einen Spaziergang durch den traditionellen Stadtteil Asakura, um einen ersten Überblick über Tokio zu erhalten. Im buddhistischen Kannon-Tempel mischen wir uns unter die Gläubigen. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamisedori und durch das Donnertor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen wir einen Blick auf Tokios Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt. Beeindruckend wird sicherlich der Besuch des Digitalmuseums teamLab planets.

3. Tag, 08.11.2022
Tagesausflug nach Nikko
Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des NikkoNationalparks breitet sich ein
weitläufiger Schrein- und

Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Besonders beeindruckend sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu-Schrein. (F)

4. Tag, 09.11.2022 Tokio: Kunst und Kultur Auftakt der Besichtigungen ist der Meiji-Schrein. Der moderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen großartigen Panoramablick über die Stadt bietet, lockt uns zudem mit dem Mori-Kunstmuseum. Nach einem Fotostopp an der Nijubashi-Brücke bummeln wir durch das vornehme Stadtviertel Ginza. Nachmittags steht ein Besuch des Nationalmuseums auf dem Programm. Die Japanische Galerie besteht aus Ausstellungen von 10.000 v. Chr. bis zum späten 19. Jahr-

5. Tag, 10.11.2022 Von Tokio über Kamakura und Odawara zum Fuji Hakone Nationalpark Mit dem Bus geht es nach

hundert. (F)



Kamakura. Nach der Besichtigung des Hasedera-Tempels mit seinen tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und des berühmten Großen Buddha erreichen wir ein weiteres Highlight - die Odawara Art Foundation, mit den beeindruckenden Langzeitbelichtungen des japanischen Fotografen und Künstlers Hiroshi Sugimoto. Später erreichen wir den Fuji-Hakone Nationalpark. (F)

6. Tag, 11.11.2022 Vom Fuji Hakone Nationalpark nach Kyoto Im Fuji-Hakone Nationalpark kommen nun auch Naturliebhaber auf ihre Kosten. Vom Ufer des Ashi-Sees führt uns eine Fahrt per Seilbahn vorbei an den rauchenden Schwefelfumarolen des Hakone-Vulkans Sounzan in Owakudani bis nach Gora. Anschließend besuchen wir am Nachmittag den Skulpturenpark im Hakone-Open-Air-Museum. Wir fahren weiter nach Odawara, von wo aus wir per Shinkansen-Superexpress in Richtung Kyoto reisen. (F)

7. Tag, 12.11.2022 Kyoto: Tempel und Gärten In Kyoto schlägt das historische und kulturelle Herz Japans. Wir

besuchen heute Vormittag den Rvoanii-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten und die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji). Ein kulturhistorischer Höhepunkt des Tages ist die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1.001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon. Nachmittags geht es in das altehrwürdige Nationalmuseum der Stadt. 1897 als Kaiserliches Museum Kyoto gegründet gilt es als eines der bedeutendsten Kunstmuseen Japans. (F)

8. Tag, 13.11.2022 Kyoto: Tagesausflug nach Nara Unser Tag beginnt mit einer Busfahrt nach Shigaraki und dem Besuch des berühmten Miho-Museums. Architekt leoh Ming Pei baute drei Viertel des großen Gebäudes in den Berg. Somit liegen die Säle arößtenteils unterirdisch und nur das Glasdach ist von außen sichtbar. Mittags fahren wir weiter nach Nara, der "Wiege der japanischen Zivilisation". Wir erkunden die einzelnen Besichtigungspunkte zu Fuß und können bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Auch

der Daibutsu, die größte





